



Bildquelle: Paul Maschinenfabrik

Mit dem Touch-Free Marking-System von Paul können die Qualitätsbeurteilung und Markierung von Werkstücken bequem in der Kabine erfolgen

Neuartiges Markiersystem

Bei der manuellen Fehlermarkierung mittels Kreidestrichen kann das Handling der Werkstücke mühsam sein, weiß man in der Paul Maschinenfabrik, Dürmentingen/DE, aus Erfahrung. Das Personal ist schwerer Arbeit ausgesetzt – etwa durch Heben, Umdrehen und viel

Bewegung entlang der Werkstücke. Es ist aufwändig, alle vier Seiten der Werkstücke zu erfassen. Bei der vollautomatischen Bretterfassung mittels Scanners wird das Holz meist von einer vollautomatischen Entstapelanlage übernommen. Bei vielen hochwertigen Holzarten, wie zum Beispiel Eichenschnittholz, funktioniert das automatische Scannen jedoch nicht so recht. Außerdem

ist die Investition in einen Scanner meist mit hohen Kosten verbunden.

Das neu entwickelte Touch-Free Marking-System von Paul schließt die Lücke zwischen manueller Markierung mittels Kreide und der vollautomatischen Bretterfassung mittels Scanners. Die Werkstücke werden im Durchlauf von Kameras auf allen vier Seiten erfasst. Das manuelle Handling schwerer Werkstücke, wie Drehen und Verschieben, entfällt damit.

Für die Qualitätsbestimmung sind alle vier Seiten des Holzstücks wichtig. Diese werden auf einem Bildschirm in der Kabine angezeigt. Der Bediener sitzt geschützt im komfortablen Stuhl und markiert mit einem Stick exakt die Fehlerstellen. Diese Tätigkeit kann auch von Bedienern mit körperlicher Einschränkung übernommen werden. „Die Markierung wird berührungslos auf dem Werkstück gesetzt. Der Optimierverlust durch mangelhafte Markierung wird reduziert, der Einsatz von Verbrauchsmaterial zur Markierung entfällt“, erklärt man bei Paul. Die Software bietet verschiedene Tools zur leichteren und exak-

REEX
Holzbearbeitungsmaschinen

**Hobeln - Keilzinken
Mechanisieren**

**www.rex-maschinen.de
Tel. +49 (0)41017040**

teren Markierung der Brettware. Die Produktivität und die Holzausbeute werden dadurch erhöht. Sind alle Holzmerkmale und Qualitätsbereiche bestimmt, werden deren Positionen an die CNC-Steuerung der Kappanlage übermittelt.

Als wesentliche Vorteile seines Systems gegenüber der Kreidemarkierung hebt man bei Paul etwa das Entfallen des Handlings von Werkstücken und die Konzentrationssteigerung der Mitarbeiter hervor. Im Vergleich zu einem Scanner soll das Touch-Free Marking-System von Paul mit einfacherer Bedienung, schnelleren Ergebnissen und günstigeren Anschaffungskosten punkten. Außerdem gibt es laut Paul keine Einschränkung aufgrund des Oberflächenzustandes (Farbe, Flecken durch Wasser, Holzfeuchtigkeit). ◀



Björn Andersson, Sveden Trä.

„Weit überlegen“

Dank WoodEye 5 haben jetzt Einfachheit, Produktivität und Rentabilität für Sveden Trä eine ganz neue Bedeutung.

Das Familienunternehmen Sveden Trä betreibt bereits seit 1934 ein Sägewerk mit Holzveredelung. Das Unternehmen vereint solides handwerkliches Wissen mit der neuesten Technologie. „Bei uns kommt es auf hohe Qualität an – Qualität ist unser Markenzeichen“, berichtet Björn Andersson von Sveden Trä. „Und genau deswegen haben wir uns für den WoodEye 5 entschieden.“

Die 5. Generation des Holzscanners misst, prüft und optimiert mit höchster Geschwindigkeit und höchster Präzision. Sie ist modular und flexibel, unterstützt eine ordergesteuerte Produktion und bietet hoch entwickelte Analyse- und Statistikfunktionen. Das erfreuliche Resultat bleibt nicht aus – die richtige Qualität bei verringertem Ausschuss erhöht die Rentabilität. „Nachdem wir mit dem neuen Scanner einige Probeläufe durchgeführt hatten, war die Entscheidung eindeutig. Der neue WoodEye 5 ist ein weit überlegenes System“, weiß Björn Andersson.



Innovativ Vision AB, Schweden, Telefon: +46 13 460 51 00
WoodEye Scannersysteme GmbH, Deutschland, Telefon: +49 271 38 35 29, www.woodeye.de

WoodEye®
by Innovativ Vision